

Luzern, 18. Mai 2010

Zentrale Dienste
Dr. phil. hist. Erich Aschwanden
Kommunikationsbeauftragter

Medienmitteilung der Universität Luzern

Regina E. Aebi-Müller für besten juristischen Fachartikel ausgezeichnet

Mitte Mai konnte Prof. Dr. Regina E. Aebi-Müller, Dekanin der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern, in Bern den «Goldenen Paragraphen» für den besten wissenschaftlichen «Jusletter»-Beitrag der letzten zehn Jahre entgegennehmen. Die Professorin für Privatrecht und Privatrechtsvergleichung erhielt die Auszeichnung für zwei wissenschaftliche Beiträge, die mit gleicher Punktzahl den ersten Rang erreichten. Beide Artikel behandelten ein Thema aus dem Rechtsgebiet Familienrecht/Eherecht. Die Fachjury wählte den Beitrag der Luzerner Professorin aus insgesamt 20 nominierten Artikeln.

Bei der Zeitschrift «Jusletter» (www.jusletter.ch) handelt es sich um die auflagenstärkste juristische Zeitschrift der Schweiz. Sie erscheint ausschliesslich in elektronischer Form. In den letzten zehn Jahren sind über 2000 wissenschaftliche Beiträge und Kurzbeiträge von renommierten Autoren publiziert worden. Anlass der erstmals durchgeführten Preisverleihung war das Jubiläum «10 Jahre Jusletter und 11 Jahre Weblaw».

Weitere Auskünfte:

Prof. Dr. iur. Regina E. Müller-Aebi, Tel. 041 228 61 19, regina.aebi@unilu.ch

Dr. Erich Aschwanden, Tel. 041 228 78 11, erich.aschwanden@unilu.ch

Bilder

DSC_0135.JPF: Regina E. Aebi-Müller mit dem Goldenen Paragraphen

DSC_0128.JPG: Stefan Pichler, Berater für juristisches Wissensmanagement Weblaw;

Nils Guggi, Verlagsleiter Weblaw; Regina E. Aebi-Müller, Preisträgerin «Goldener Paragraph»; Franz Kummer, Gründer und Mitinhaber Weblaw (von links).